

Einzeichnungs-No.

10. Decbr. Verlag v. **J. Schuberth & Co.** in Leipzig ferner:
60004. Winterberger, Alex., Op. 84. No. 2. A l'improviste. Valse élégante pour Piano. 1 M. 50 S.
5. — Op. 85. Mazurka, Sérénade, Menuet pour Piano. 2 M. 50 S.
6. Liszt, Franz, Faust-Symphonie. Arrangement f. Pianoforte zu 4 Händen von Dr. Fr. Stade. 12 M.
7. Terschak, A., Op. 157. Rubens. Concertstück für Violine und Pianoforte von Carl Hausenblass. 4 M. 50 S.
8. Grammann, Carl, Op. 27. Trio für Clavier, Violine u. Violoncell. (NB. Die Violinstimme ist von J. Lauterbach, die Cellostimme von Fr. Grützmacher revidirt und bezeichnet.) 7 M. 50 S.
9. Walther, C., Op. 106. Die Mühle im Walde. Idylle. Für Streichquartett mit Waldhorn. 3 M.
10. Grammann, Carl, Op. 37. „In der Nacht“, für eine hohe Sopranstimme mit Begleitung des Orchesters oder des Pianoforte. Deutsch u. franz. Text. 1 M. 50 S.
11. — Op. 38. Vier Lieder für eine mittlere Stimme. 2 M. No. 1. Schliesse mir die Augen. No. 2. Eros' Flucht. No. 3. Haidenröslein. No. 4. Frau Venus.
12. Hiller, F., Op. 46. No. 5. Primula veris. Ausgabe für Sopran. 80 S.
13. Winterberger, Alexander, Op. 83. Zwei deutsche Volkspoesien für eine mittlere Stimme. 2 M. No. 1. Murrköpfchen. No. 2. Wiegenlied.
14. Winterberger, Alexander, Op. 82. Drei Volkspoesien für zwei Frauenstimmen. No. 1. Das Ringlein (polnisch). No. 2. Des Mädchens Wahl (serbisch). No. 3. Wiegenlied (deutsch). 3 M.
15. Grammann, Liebesbotschaft, für Tenor. 1 M.
16. — do. für Männerchor. Partitur. 80 S.
12. December 1883. Verlag von **Adolph Brauer** in **Neustadt-Dresden.**
17. Becker, Reinhold, Op. 16. Waldmorgen, für Männerchor und Orchester. Vierhändiges Arrangement. 3 M.
18. Brinkmann, Minna, Op. 19. In stiller Nacht. Lied ohne Worte für Pianoforte. 1 M. 50 S.
19. — Op. 20. Lebewohl. Lied ohne Worte für Pianoforte. 1 M. 20 S.
20. — In die Ferne. Lied ohne Worte für Violine und Pianoforte von Hüllweck. 1 M.

Einzeichnungs-No.

12. December 1883. Verlag von **Adolph Brauer** in **Neustadt-Dresden** ferner:
60021. Zier, Emil, Op. 1. Zehn Vorspiele für Orgel. 2 M.
22. Zillmann, Eduard, Op. 29. Klassisches Jugendalbum für Klavier. Heft 3. 1 M. 50 S.
23. — do. Heft 4. 1 M. 50 S.
24. — Op. 30. Drei Weihnachtsstücke für unsere Jüngsten, für Pianoforte. 1 M.
15. Decbr. 1883. Verlag von **Felix Lange** in **Mühlhausen.**
25. Hesse, Hermann, Op. 17. Zur Ermunterung. Sechs leichte Clavierstücke. 1 M.
15. Decbr. 1883. Verlag von **Paul Voigt** in **Kassel.**
26. Naubert, A., Op. 44. Des Sängers Grab. Für gemischten Chor. 1 M.
20. Decbr. 1883. Verlag von **C. A. Klemm** in **Leipzig.**
27. Becker, Reinh., Op. 23. Capriccio über ein Motiv von Boccherini (Fandango) für Violine und Pianoforte. 2 M.
28. — Op. 24. Zwei Lieder. No. 1. Osterlied (Ad. Böttger) für eine Singstimme mit Pianoforte. 1 M.
29. — Op. 24. do. No. 2. Neuer Frühling (O. Roquette) für eine Singstimme mit Pianoforte. 1 M.
30. Horn, Aug., Op. 46. Sechs Kinderlieder für eine Singstimme mit Pianoforte. Heft 1. 2 M.
31. — do. Heft 2. 1 M. 50 S.
32. Merkel, Gust., Op. 169. Trauungs-Gesang für Mezzo-Sopran mit Orgel (Harmonium oder Pianoforte). Deutsch und englisch. 1 M.
33. Sitt, Hans, Op. 12. Zwei Ländler für Pianoforte. 1 M. 50 S.
34. — Mosella-Marsch für Pianoforte. 1 M.
35. Schumann, Rob., Op. 34. No. 2. Familiengemälde, für Sopran und Tenor mit Pianoforte. 1 M.
36. Umlauf, Paul, Op. 14. Sechs Lieder für eine mittlere Stimme mit Pianoforte. 2 M. 50 S.
20. Decbr. 1883. Verlag von **P. J. Tonger** in **Köln.**
37. Rietz, Leopold, Blumengrüsse. Melodie für Pianoforte, und Jean Becker, Improvisation für Violine und Pianoforte, und Wilhelm Heiser, Op. 320. No. 1. Weihnachtslied, für 1 Singstimme mit Pianoforte. 1 M.

Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Börjensvereins, sowie von dem Vorstand des Börjensvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[1584.] Meiningen, den 1. Januar 1884.
P. P.

Wir beehren uns Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass wir mit dem heutigen Tage unsere Kissinger Filiale käuflich an

Herrn Otto Levin

dasselbst abgetreten haben, und wird dieser das Geschäft unter der seitherigen Firma, mit Hinzufügung seines Namens, für eigene Rechnung weiterführen. Herr Otto Levin hat unsere Filiale von deren Begründung an, seit jetzt 10 Jahren, in anerkannter Weise geleitet und ist mit allen Verhältnissen genau vertraut und mit genügenden Mitteln versehen, um das Geschäft in gedeihlicher Weise weiter entwickeln zu können. Wir empfehlen Ihnen

denselben aus voller Ueberzeugung als einen durchaus ehrenhaften, tüchtigen Geschäftsmann, der Ihres Vertrauens würdig ist.

Unsere Kissinger Filiale ist bislang von hier aus sortirt worden und hat nur mit einigen Firmen in directem Verkehr gestanden; die sich hieraus ergebenden Saldi werden in nächster Ostermesse durch uns ordnungsmässig beglichen.

Hochachtungsvoll

Brückner & Renner.

Bad Kissingen, den 1. Januar 1884.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige der Herren Brückner & Renner beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich deren bislang von mir geführte Filiale, Buchhandlung mit Leihbibliothek, mit dem 1. Januar käuflich übernommen habe und unter der Firma:

Brückner & Renner's Buchhdlg
(Otto Levin)

für eigne Rechnung fortführen werde. Langjährige Erfahrung und hinlängliches Betriebscapital berechtigen mich angesichts der stetig wachsenden Frequenz Kissingers zu der Hoffnung auf einen gedeihlichen Fortgang meines Unternehmens. An die Herren Verleger richte ich die ergebene Bitte, mir gütigst Conto eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen; es wird stets mein Bestreben sein, den Geschäftsverkehr mit mir auch für Sie zu einem lohnenden zu gestalten und durch pünktlichste Regelung meiner Verbindlichkeiten jederzeit den guten Ruf der alten Firma zu wahren.

Unverlangte Nova wünsche ich nicht, bitte dagegen um rechtzeitige Zusendung Ihrer Circulare, Prospecte etc.

Herr Franz Wagner in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung für dort zu behalten, und wird derselbe stets hinreichend mit Casse versehen sein, um Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Hochachtungsvoll

Otto Levin,